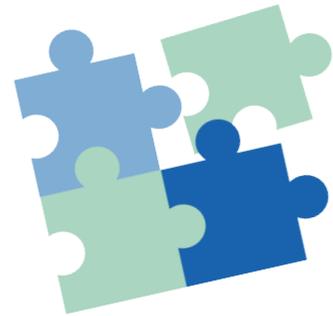


Unsere Arbeitsweise

Wir sind (Medien-)Pädagog*innen mit Schwerpunkt digitale Medien, die Bildungs- und Beratungsformate für Kinder und Erwachsene nutzen, um medienbezogenen Herausforderungen im Alltag demokratisch zu begegnen. Basis aller Überlegungen sind die Kinderrechte.



Wir arbeiten...

dialogorientiert, systemisch, lösungsorientiert, prozessbegleitend, partizipativ, empowernd, handlungsbezogen und subjektorientiert. Wir aktivieren das Expert*innenwissen der Teilnehmenden und ergänzen es durch unsere Expertisen.

Das Team



Mandy Wettmarshausen

B.Sc. Kommunikationswissenschaft
Medienpädagogin
Bundesfachausschuss Digitales Leben des DKSB
Systemische Beratung



Christoph Voigt

M.A. Soziologie & Erziehungswissenschaften
Medienpädagoge
Pädagogischer Organisationsberater
Systemischer Berater (DGSF)



Der Kinderschutzbund Thüringen

Seit Anbeginn seines Bestehens engagiert sich der Kinderschutzbund LV Thüringen e.V. für die Beteiligungsrechte junger Menschen. Die UN-Kinderrechtskonvention ist Fundament seines Handelns.



Der Kinderschutzbund
Landesverband Thüringen

Für Buchungen und Informationen

info@kinderrechte-digital-leben.de

+ 49 361 / 653194 82

www.kinderrechte-digital-leben.de



#Kinderrechte digital leben!

Ein Projekt des
Kinderschutzbund LV Thüringen e.V.
www.dksbthueringen.de

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Freistaat
Thüringen



Ministerium
für Bildung,
Jugend und Sport



Thüringer Landesprogramm
für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit



#Kinderrechte digital leben!

Mitsprache, wenn es um Medien geht

Workshops
für Kinder (8 bis 12 Jahre),
Eltern und andere
Erziehungsberechtigte
sowie Pädagog*innen und Fachkräfte
im Kontext von Schule, Hort,
Sozialer Arbeit und
Kinder- und Jugendhilfe



Der Kinderschutzbund
Landesverband Thüringen

Workshops zu Schutz-, Förder- und Teilhaberechten von Kindern im Kontext digitaler Medien & deren Beteiligung in Medienfragen



thüringenweit,
in Ihren Räumlichkeiten



flexible Gruppengröße,
von Kleingruppen bis
Klassenstärke



Formatabhängig,
wir empfehlen 90 Minuten
oder länger. Für Kinderworkshops eignen sich 4 Stunden. Gerne bieten wir fortsetzende Veranstaltungen an.



Es fallen keine Kosten für Sie an. Unsere Angebote sind zu 100% gefördert.



Alle Workshops sind auch online möglich.

Workshops für Kinder führen wir im Hortbereich, im Rahmen von Projekttagen und in Ihren Einrichtungen durch.

Gemeinsam mit den Kindern arbeiten wir zu Kinderrechten in Bezug auf (Online-)Medien.

Idealerweise finden wir das konkrete Thema gemeinsam mit den Kindern an Projekttag 1 und arbeiten ihren Interessen gemäß an Tag 2. Zum Beispiel:

Recht auf Spiel – auch auf dem Handy?!

Mama ist immer online.

Wofür Medienregeln gut sind!

Wie sieht kinderfreundliches Internet aus?

Darf Papa jedes Bild von mir posten?

Kinder werden...

- aufgeklärt über ihre Rechte
- sensibilisiert für Teilhabe- und Förderaspekte, aber auch für Schutzgedanken
- unterstützt, ihre Kinderrechte in Bezug auf Medien einzuordnen
- befähigt, ihre Bedürfnisse auszudrücken
- ermutigt, ihre Rechte einzufordern
- aktiv beteiligt hinsichtlich Medienfragen

Wir geben Ihnen Werkzeuge an die Hand, um medienbezogenen Herausforderungen Ihres pädagogischen Alltags strukturiert begegnen zu können.



Finden Sie fallbezogen eine geeignete Balance zwischen Schutz, Förder- und Teilhaberechten von Kindern, beteiligen Sie sie an Medienentscheidungen und erweitern Sie Ihr professionelles Verständnis auf Basis der eigenen Haltung.

Sie müssen keine Medienexpert*innen sein, um Medienthemen im Kontext von Schule, Hort, Sozialer Arbeit und Kinder- und Jugendhilfe angemessen zu bearbeiten.

Wir befähigen Sie...

- Kinderrechte in Ihrem Arbeitskontext selbstverständlich mitzudenken
- die eigene Haltung zu Medienfragen zu reflektieren
- medienbezogene Konflikte strukturiert zu bearbeiten
- das Spezialwissen von Groß und Klein zu Medienthemen abzurufen
- Aushandlungsprozesse zu initiieren

Wir bieten Workshops in Form von Elternabenden, Eltern-Kind-Nachmittagen und bei Elternstammischen an.

Sie lernen Schutz-, Förder- und Teilhabeaspekte hinsichtlich Entscheidungen der Medienerziehung mitzudenken und profitieren von aktuellen Erkenntnissen aus Wissenschaft und Medienpädagogik.

Wir unterstützen Sie dabei eigene Medienregeln zu erarbeiten – stets mit Blick auf die Kinderrechte sowie die individuellen Kompetenzen und Bedürfnisse Ihres Kindes und Ihrerseits. Lernen Sie, Ihr Kind in Medienfragen aktiv einzubeziehen. Mögliche Themen sind:

Ist mein Kind reif fürs erste Handy?

Vertrauen ist gut - Kontrolle ist besser?

Online Zeit - Offline Zeit - Freizeit?

Wir bieten Ihnen...

- Reflexionsanlässe, Austausch und Haltungsarbeit zu Kindheit, Medien und Erziehung
- Expert*innenwissen zu medienpädagogischen Themen
- Anregungen für individuelle statt vorgefertigter Lösungen
- in Eltern-Kind-Workshops: Austausch über Medien auf Augenhöhe